

Teilnehmerzahl: 25
Teilnahmegebühr: 250€ (inkl. Unterlagen, Catering
(Mittags- und Kaffeepausen), zweimal gemeinsames
Abendessen und Führung durch die Leopoldina)

Für die Veranstaltung werden
Fortbildungspunkte
von der Landesärztekammer Sachsen-Anhalt
anerkannt.
(Bitte Barcode mitbringen)

Sponsoren:



Hinweis auf Abendveranstaltungen:

Gemeinsames Abendessen Restaurant
„zum Schad“

Führung zur „Himmelscheibe von Nebra“
im Museum für Ur- und Frühgeschichte

Gemeinsames Abendessen im „Halleschen
Brauhaus“

Organisation:

Prof. Dr. Theodoros Kombos
Leitender Oberarzt
Klinik für Neurochirurgie, Standort
Benjamin Franklin, Charité Berlin

Dr. med. Matthias Kramer
Leitender Oberarzt
Klinik für Neurochirurgie, Klinikum
Bogenhausen, München

Dr. med. Georg Neuloh
Leitender Oberarzt
Klinik für Neurochirurgie,
Universitätsklinikum der RWTH Aachen

Dr. med. Julian Prell
Funktionsoberarzt und Leiter des
Neurophysiologischen Labors, Klinik für
Neurochirurgie der Martin-Luther-
Universität Halle (Saale)

PD Dr. med. Andrea Szelényi
Oberärztin und Leiterin der Klinischen und
Intraoperativen Neurophysiologie, Klinik
für Neurochirurgie der Johann-Wolfgang
Goethe Universität Frankfurt am Main



Intraoperatives Neurophysiologisches Monitoring:

Grundlagenkurs der NCAFW



**9.-11.
Februar
2012**

Veranstaltungsort:
Dorint-Hotel Charlottenhof
Dorotheenstraße 12
06108 Halle (Saale)

Kursinformation

Der Kurs richtet sich in erster Linie an Weiterbildungsassistenten der Neurochirurgie, aber auch an Kollegen der Neurologie oder Angehörige des Medizinisch Technischen Personals, die sich mit Grundlagen und konkreter Anwendung von Techniken des Intraoperativen Neurophysiologischen Monitorings intensiv vertraut machen möchten.

Kursinhalte sind jeweils Grundlagen und Anwendung evozierter Potentiale während neurochirurgischer Operationen (SEP, MEP AEP), sowie die intraoperative Elektromyographie und Sprachmonitoring vor allem im Rahmen von Wach-Operationen.

Neben den konkreten Techniken werden auch logistische Fragen, die Bedeutung des Monitorings unter DRG-Gesichtspunkten, anästhesiologische Aspekte und Methoden zur technischen Problemlösung thematisiert.

Kursprogramm:

Donnerstag, 09.02.2012

- 12:00 Imbiss, Anmeldung
- 12:45-13:00 Begrüßung und Organisatorisches
- 13:00-15:00 Grundlagen
Evozierte Potentiale, Elektromyogramm (Szelenyi)
Somatosensibel evozierte Potentiale (Krammer)
Auditorisch evozierte Potentiale (Neuloh)
Motorisch evozierte Potentiale (Krammer)
Hirnnervenstimulation, Nervenwurzelstimulation (Prell, Kombos)
- Pause
- 16:00-17:00 Voraussetzungen
Personelle, räumliche und technische Voraussetzungen (Dozenten)
IOM und DRG (Szelenyi)
- Pause
- 17:30-19:00 Praktische Übungen I
Technische Gerätekunde
Allgemeine Setups (Hands-on am Modell)
- 20:00 Abendprogramm
Gemeinsames Abendessen im Restaurant „zum Schad“

Freitag, 10.02.2012

- 9:00-10:30 Spinales Monitoring
MEP und D-Welle (Szelenyi)
EMG und Nervenwurzelstimulation (Kombos)
SEP und Monitoring bei Lagerung (Kombos)
Spezialtechniken (Szelenyi)
Falldiskussionen
- Pause
- 11:00-12:30 Monitoring bei supratentoriellen Operationen (Methoden)
SEP-Phasenumkehr (Neuloh)
Motorisches Mapping kortikal/subkortikal (Szelenyi)
MEP-Monitoring (Krammer)
Falldiskussionen
- Mittagspause
- 14:00-15:30 Monitoring bei supratentoriellen Operationen (Anwendung)
Tumoren perizentral (Kombos)
Tumoren tiefliegend, Epilepsie, sonstige (Neuloh)
Vaskuläre Läsionen (Szelenyi)
Falldiskussionen
- Pause
- 16:00-17:00 Wach-Operationen
Technik des kortikalen Wach-Mappings und Testparadigmen (Kombos)
Klinische Anwendung, Methodenkritik, Alternativen (Neuloh)
Falldiskussionen
- Pause
- 17:30-19:00 Praktische Übungen II
Technisches Troubleshooting
Spezielle Setups (Hands-on am Modell)
- 20:00 Abendprogramm
Führung zur „Himmelscheibe von Nebra“
Buffet im „Halleschen Brauhaus“

Samstag, 11.02.2012

- 09:00-09:45 Anästhesiologische Voraussetzungen
- 9:00-10:30 IOM bei Eingriffen in der hinteren Schädelgrube (Methoden)
Hirnnervenmonitoring (Prell)
Mapping der Rautengrube (Prell)
Kortikobulbares Monitoring (Szelenyi)
Falldiskussionen
- Pause
- 11:00-12:30 IOM bei Eingriffen in der hinteren Schädelgrube (Anwendung)
Kleinhirn-Brückenwinkel: Hirnnerven (Prell)
Hirnstammtumoren und vaskuläre Läsionen: Mapping, lange Bahnen (Prell, Neuloh)
Falldiskussionen
- Mittagspause
- 13:30-15:00 Wiederholung mit Falldiskussionen
- 15:00-15:45 Erfolgskontrolle und Evaluation

Anmeldung und Kontoverbindung:

Bitte schicken Sie uns Ihr ausgefülltes Anmeldeformular per Email zu. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird die Anmeldung erst nach erfolgter Überweisung der Kursgebühr verbindlich.

Deutsche Bundesbank

Kontoinhaber: MLU Medizinische Fakultät
Kontonummer: 80001530
Bankleitzahl: 81000000
Verwendungszweck: 30513808

Lokale Organisation:

Dr. med. Julian Prell
Klinik für Neurochirurgie der Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg
Ernst-Grube-Str. 40
06097 Halle (Saale)

Telefon: 0345/5571407
Fax: 0345/5571412
E-Mail: julian.prell@medizin.uni-halle.de